DEKRA Automobil GmbH Im Mittelfeld 1 76135 Karlsruhe

Kiesbaggerei
Weimar GmbH & Co.KG
Herrn Schmauz
Einharter Str. 30
88356 Ostrach

DEKRA Automobil GmbH
Industrie, Bau und Immobilien
Außenstelle Karlsruhe
Im Mittelfeld 1
76135 Karlsruhe
Telefon +49.721.98664-0
Telefax +49.721.98664-99

Kontakt:
Corinna Humpert-Zerulla
Tel direkt +49.721.98664-54
Mobil +49.170.2255397
E-Mail corinna.humpert-zerulla@dekra.com
Datum: 25.05.2020

Kiesgrube Wagenhart - Stellungnahme zum Bebauungsplan Tafertsweiler Straße

Sehr geehrter Herr Schmauz,

für den Betrieb der Kiesgrube Wagenhart in 88356 Ostrach wurde eine Staubimmissionsprognose nach TA Luft erstellt (DEKRA-Bericht-Nr. 555044271-B01 vom 09.12.2019). Es wurden dabei zwei Varianten betrachtet:

Situation 1 Genehmigter Abbau im Norden und Betrieb Kies- und Splittwerk

Situation 2 Abbau im Süden und Betrieb Kies- und Splittwerk

Die südöstlich der Kiesgrube liegende Gemeinde Hoßkirch hat am 26.09.2019 die Aufstellung eines Bebauungsplans für den Bereich „Tafertsweiler Straße“ beschlossen. Der Planbereich schließt sich westlich und nordwestlich an die bestehende Bebauung an der Tafertsweilerstraße in Hoßkirch an. Der Planbereich umfasst die Grundstücke 2015 und 2017 und Teilflächen der bestehenden Tafertsweiler Straße Flst.Nr. 220.

Die maximale Zusatzbelastung im Planbereich durch den Betrieb der Kiesgrube an Partikel PM_{10}, $PM_{2.5}$ und Staubniederschlag (siehe auch Anhang) sowie die Gegenüberstellung zu den Immissionswerten der TA Luft sind in der nachfolgenden Tabelle aufgeführt.

Tabelle 1: Zusatzbelastung an den Beurteilungspunkten. In Klammern Anteil am Jahresimmissionswert.

Immissionspunkt	Partikel PM_{10}		Partikel $PM_{2.5}$	Staub-niederschlag
	IJZ (J00) in µg/m³	ITZ (T35) in µg/m³	IJZ (J00) in µg/m³	IJZ (J00) in g/(m²·d)
Situation 1: Abbau Nord und Kies- und Splittwerk				
Planbereich Tafertsweiler Straße	0,1 (0,25 %)	0,0 (0 %)	0,0 (0%)	0,0001 (0 %)
Situation 2: Abbau Süd und Kies- und Splittwerk				
Planbereich Tafertsweiler Straße	0,3 (0,8 %)	0,2 (0,4 %)	0,1 (0,4 %)	0,0003 (0,1 %)
Immissionswert	**40**	**50**	**25**	**0,350**
Irrelevanzgrenze	1,2 (3 %)	-	0,75 (3 %)	0,0105 (3 %)
Mittelungszeitraum	1 Jahr	24 Stunden	1 Jahr	1 Jahr

IJZ (J00) = Immissions-Jahresmittelwert der Zusatzbelastung
ITZ (T35) = Immissions-Tagesmittelwert der Zusatzbelastung mit 35 Überschreitungen

DEKRA Automobil GmbH
Handwerkstraße 15
D-70565 Stuttgart
Telefon +49.711.7861-0
Telefax +49.711.7861-2240
www.dekra.com

Sitz Stuttgart, Amtsgericht Stuttgart,
HRB-Nr. 21039
Bankverbindungen:
Commerzbank AG
IBAN DE84 6008 0000 0901 0051 00 / BIC DRESDEFF600
BW-Bank
IBAN DE74 6005 0101 0002 0195 25 / BIC SOLADEST600

Vorsitzender des Aufsichtsrates:
Stefan Kölbl
Geschäftsführer:
Guido Kutschera (Vorsitzender)
Friedemann Bausch
Jann Fehlauer

In den Abbildungen im Anhang ist die maximale Zusatzbelastung im Planbereich an Partikel PM_{10} stellvertretend für die anderen Parameter $PM_{2.5}$ und Staubniederschlag für die beiden betrachteten Varianten dargestellt.

Im Planbereich des Bebauungsplans „Tafertsweiler Straße“ in Hoßkirch liegt die mittlere jährliche Zusatzbelastung an Partikel PM_{10}, $PM_{2.5}$ und Staubniederschlag sicher unter der jeweiligen Irrelevanzgrenze nach TA Luft (3 % des Jahresmittelwertes).

Die Vorbelastung an Partikel PM_{10} liegt im Jahresmittel bei 15 µg/m³ (Luftmessdaten Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg LUBW) bei einem Jahresimmissionswert für Partikel PM_{10} von 40 µg/m³. Es handelt sich damit um eine geringe Vorbelastung im Planbereich.

Bei einer irrelevanten Zusatzbelastung verbunden mit einer geringen Vorbelastung kann davon ausgegangen werden, dass schädliche Umwelteinwirkungen durch den Betrieb des Kieswerks im Planbereich des Bebauungsplans „Tafertsweiler Straße“ in Hoßkirch nicht hervorgerufen werden können.

Eine abschließende immissionsschutzrechtliche Beurteilung bleibt der zuständigen Behörde vorbehalten.

Die Untersuchungsergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die genannte Anlage.

Mit freundlichen Grüßen

Dipl.-Met. Corinna Humpert-Zerulla

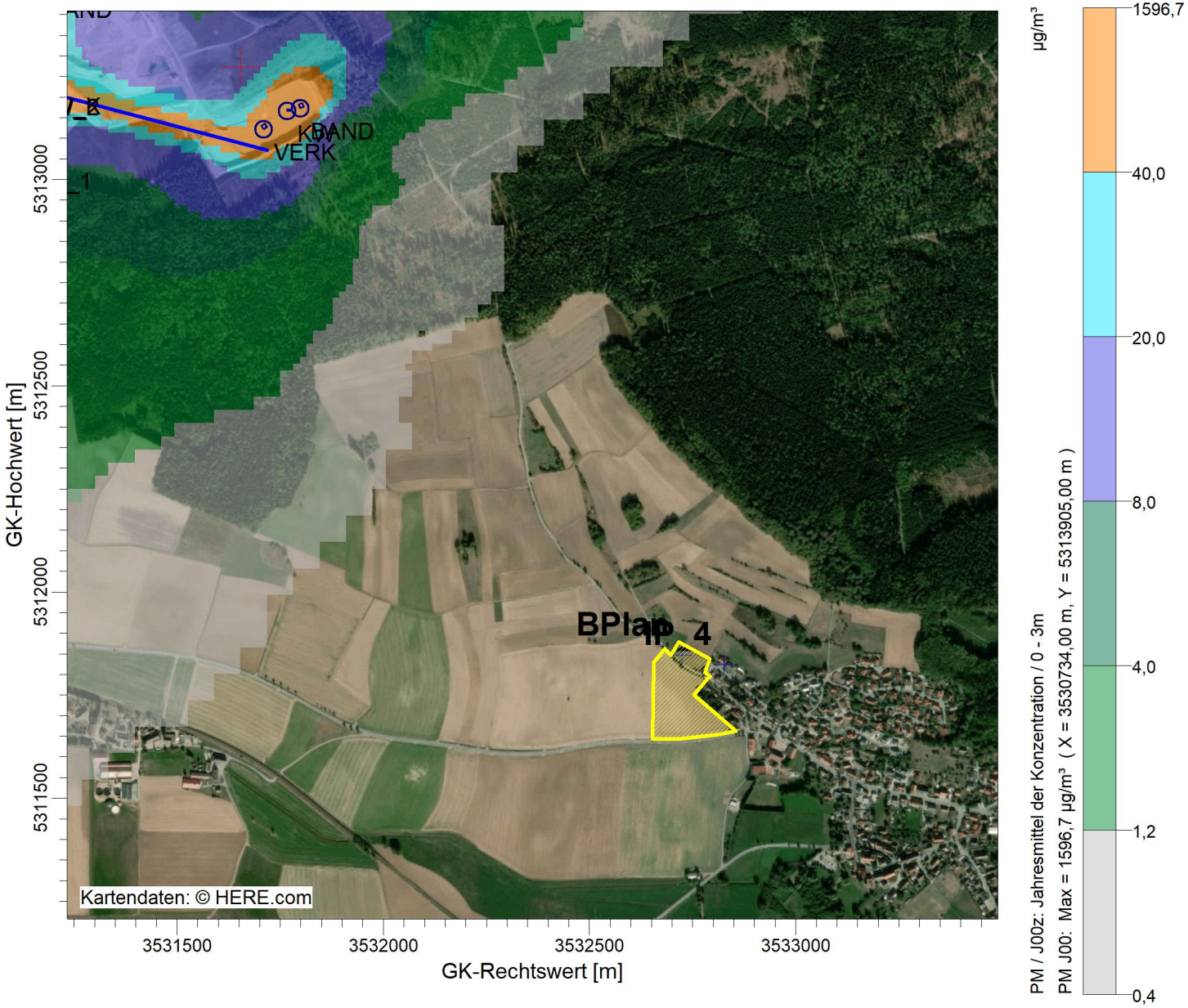
4 Anlagen:

Situation 1 Abbau Nord und Kies- und Splittwerk
Darstellung Zusatzbelastung Partikel PM_{10}
max. Zusatzbelastung im Planbereich „Tafertsweiler Straße“

Situation 2 Abbau Süd und Kies- und Splittwerk
Darstellung Zusatzbelastung Partikel PM_{10}
max. Zusatzbelastung im Planbereich „Tafertsweiler Straße“

PROJEKT-TITEL:

555044271_Kiesbaggerei_Weimar Nord
Situation 1 Abbau Nord mit Kieswerk



BEMERKUNGEN:

BPlan-Gebiet Tafertsweiler Straße - gelbe Fläche

Zusatzbelastung PM10
Immissionsjahreswert 40 µg/m³
Irrelevanz 1,2 µg/m³

STOFF:

PM

MAX:	EINHEITEN:
1596,7	**µg/m³**
AUSGABE-TYP:	QUELLEN:
PM J00	**15**

FIRMENNAME:

DEKRA

BEARBEITER:

Dipl.-Met. Corinna Humpert-Zerulla

DATUM:

25.05.2020

MAßSTAB: 1:15.000

0 0,4 km

DEKRA

PROJEKT-NR.:

55044271-Nordabbau

Auswertung Monitor-Punkten

Projekt: 555044271_Kiesbaggerei_Weimar Nord

1	**Monitor-Punkten: BPlan**	**X [m]**: 3532723,89	**Y [m]**: 5311846,92

Vertikale Schichten [m]: 0 - 3

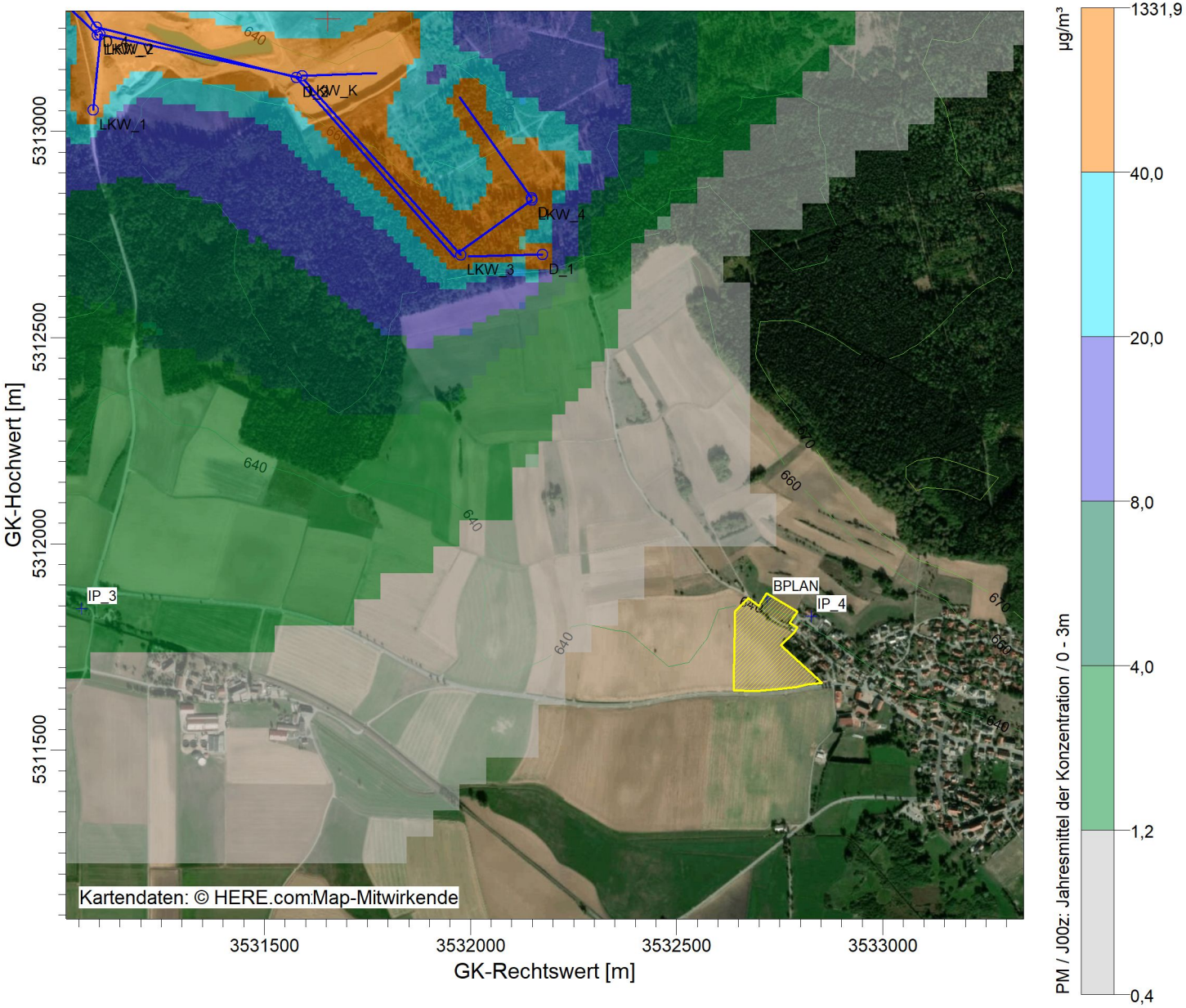
Stoff	Kenngroesse	Wert	Einheit	statistischer Fehler
PM: Partikel	J00	0,1	µg/m³	7,4 %
PM: Partikel	DEP	0,0001	g/(m²*d)	14,8 %
PM: Partikel	T00	4,7	µg/m³	18,1 %
PM: Partikel	T35	0,0	µg/m³	78,7 %
PM2.5	J00	4,478E-002	µg/m³	6,8 %

Auswertung der Ergebnisse:

J00/Y00: Jahresmittel der
Tnn/Dnn: Höchstes Tagesmittel der Konzentration mit nn Überschreitungen
Snn/Hnn: Höchstes Stundenmittel der Konzentration mit nn Überschreitungen
DEP: Jahresmittel der Deposition

PROJEKT-TITEL:

555044271_Kiesbaggerei_Weimar
Situation 2 - Kieswerk mit Südabbau



BEMERKUNGEN:

BPlan-Gebiet Tafertsweiler Straße

Zusatzbelastung PM10
Immissionsjahreswert 40 µg/m³
Irrelevanz 1,2 µg/m³

STOFF:

PM

MAX:	EINHEITEN:
1331,9	**µg/m³**
AUSGABE-TYP:	QUELLEN:
PM J00	**19**

FIRMENNAME:

DEKRA

BEARBEITER:

Dipl.-Met. Corinna Humpert-Zerulla

DATUM:

25.05.2020

MAßSTAB: 1:15.000

0 0,4 km

DEKRA

PROJEKT-NR.:

555044271-Südabbau

Auswertung Monitor-Punkten

Projekt: 555044271_Kiesbaggerei_Weimar

1 **Monitor-Punkten: BPLAN** **X [m]**: 3532718,90 **Y [m]**: 5311867,33

Vertikale Schichten [m]: 0 - 3

Stoff	Kenngroesse	Wert	Einheit	statistischer Fehler
PM: Partikel	J00	0,3	µg/m³	4,6 %
PM: Partikel	DEP	0,0003	g/(m²*d)	7,3 %
PM: Partikel	T00	14,9	µg/m³	12,6 %
PM: Partikel	T35	0,2	µg/m³	70,8 %
PM2.5	J00	1,291E-001	g/m³	3,9 %

Auswertung der Ergebnisse:

J00/Y00: Jahresmittel der
Tnn/Dnn: Höchstes Tagesmittel der Konzentration mit nn Überschreitungen
Snn/Hnn: Höchstes Stundenmittel der Konzentration mit nn Überschreitungen
DEP: Jahresmittel der Deposition